

Sattlerstr. 42
 30916 Isernhagen

Tel.: 05136 / 8006-60
 FAX: 05136 / 8006-74

http://www.drmoll.de
 e-mail: webmaster@drmoll.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau

Prüfungsart	Fachgebiet								
	A	BB	BE	C	D	F	G	H	I
0 Baustoffeingangsprüfungen				C0	D0				
1 Eignungsprüfungen	A1			-				H1	I1
2 Fremdüberwachungen				-		F2			I2
3 Kontrollprüfungen	A3	BB3	BE3	C3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schiedsuntersuchungen	A4	BB4	BE4	C4	D4	F4	G4	H4	I4

Dr. Moll GmbH & Co. KG, Sattlerstraße 42, 30916 Isernhagen

August Oppermann
Kiesgewinnungs- und Vertriebs- GmbH

Brückenstr. 12
34346 Hann. Münden

- Bauaufsichtliche Anerkennung nach Landesbauordnung (NDS 07) als ÜZ-Stelle für Gesteinskörnungen mit Alkaliempfindlichkeit nach Alkali-Richtlinie
- Anerkannte Sachverständigenstelle der DB AG
- Akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005
 Die Akkreditierung gilt nur für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren
- Sachkundig hinsichtlich Probenahmen gem. LAGA PN 98



- Mitglied im **DVR** – Bundesverband unabhängiger Institute für bautechnische Prüfungen e.V..
- Gesellschafter der **bupZert GmbH**, Berlin.

Prüfbericht nach **TL Gestein-StB (EN 13043) Asphalt**

Prüfbericht-Nr.:	1448/8-A/19	Prüfberichtsdatum:	02.07.2019
Anschrift des Werkes:	August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs GmbH, Kieswerk Fritzlar/Kalbsburg An der Kalbsburg, 34560 Fritzlar		
Werk:	Fritzlar/Kalbsburg	Petrographischer Typ:	Quartär-Sand, Quartär-Kies
Material:	Rundkorn		
Art der Güteüberwachung:	Freiwillige Güteüberwachung		
Erstprüfung/Eignungsnachweis bzw. letzte 2-jährliche Güteüberwachung:	Wiederholung der Erstprüfung bzw. des Eignungsnachweises		
Überwachungszeitraum:	1. Halbjahr 2019		
Zulassungszeitraum:	2. Halbjahr 2019		

Angaben über die Probenahme nach DIN EN 932-1:

Ort:	Kieswerk Fritzlar/Kalbsburg
Teilnehmer:	Herr Gorges (Werk), Herr Bilge (Dr. Moll GmbH & Co. KG)

Nr.	Sortennummer	Lieferkörnung [mm]	Datum der Probenahme	Entnahmestelle	Anwendungsbereich
1	1	0/1	08.05.2019	Halde	GK für Asphalt
2	2	0/2	08.05.2019	Halde	GK für Asphalt

Bemerkungen: keine

Verteiler	Fa.	Fa.	PTW			
	1 x Orig.	1 x pdf	1 x pdf			

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Der Prüfbericht umfasst 5 Seiten.



Geometrische Anforderungen

Gesteinskörnungen (d/D) [mm]	0/1				0/2					
	DIN EN 933-1		Kategorie		DIN EN 933-1		Kategorie			
Korngrößenverteilung	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist		
Gehalt an Feinanteil (< 0,063 mm)										
Gehalt an Feinanteil [M.-%]	≤3	0.7	f ₃	f ₃	≤3	1.1	f ₃	f ₃		
Korngrößenverteilung	Rückst. Σ				Rückst. Σ					
Siebgröße [mm]										
< 0.125 [M.-%]	6.1	6			3.0	3				
0.125 - 0.25 [M.-%]	55.8	62			9.2	12				
0.25 - 0.5 [M.-%]	30.0	92			44.0	56				
0.5 - 1.0 [M.-%]	6.5	98			30.1	86				
1.0 - 1.4 [M.-%]	1.4	100			5.8	92				
1.4 - 2.0 [M.-%]	0.2	100			5.9	98				
2.0 - 2.8 [M.-%]					1.9	100				
2.8 - 4.0 [M.-%]					0.1	100				
Übers Korn	Soll	Ist			Soll	Ist				
bis Siebgröße D [mm]	1.0		G _F 85	G _F 85	2.0		G _F 85	G _F 85		
[M.-%]	85-99	98			85-99	98				
bis Siebgröße 2 D [mm]	2.0				100	100				
[M.-%]	100	100			Soll	Ist				
Werkstypische Toleranzen	Soll	Ist	G _{TC} NR	G _{TC} NR	Soll	Ist	G _{TC} NR	G _{TC} NR		
bei Siebgröße 0.063 [mm]	0-3	1			0-3	1				
bei Siebgröße 0.5 [mm]	55-95	92			—	—				
bei Siebgröße 1.0 [mm]	93-99	98			—	—				
bei Siebgröße 2.0 [mm]	—	—			89-99	98				
Fließkoeffizient DIN EN 933-6	Ist				Ist					
(Prüfkörnung 0,063/2 mm) [s]	30		E _{CS} ang.27	E _{CS} 30	28		E _{CS} ang.26	E _{CS} ang.28		
Einzelwerte [s]	29.8	30.1	29.9	29.7	29.9	27.5	27.7	27.8	27.7	27.7
Rohdichte ρ _p [Mg/m³]	2.64				2.65					



Physikalische Anforderungen

		Gesteinskörnung [mm]/ Prüfdatum	Prüfkörnung [mm]	Einzelwert/e			Istwert	Soll / Sollwert-Kategorie	Ist / Istwert-Kategorie
Rohdichte ρρ									
DIN EN 1097-6, Anhang A	[Mg/m³]	0/1 05.2019	0/1	2.651	2.650	i.M.	2.65	/	2.65
DIN EN 1097-6, Anhang A	[Mg/m³]	0/2 05.2019	0/2	2.647	2.648	i.M.	2.65	/	2.65

Chemische Anforderungen

		Gesteinskörnung [mm]/ Prüfdatum	Prüfkörnung [mm]	Einzelwert/e			Istwert	Soll / Sollwert-Kategorie	Ist / Istwert-Kategorie
Gehalt an groben organischen Verunreinigungen (leichtgewichtige, grobe organische Bestandteile)									
DIN EN 1744-1, Abs. 14.2	[M.-%]	0/1 05.2019	0/1	0.00			0.00	mLPC0.1	mLPC0.1
DIN EN 1744-1, Abs. 14.2	[M.-%]	0/2 05.2019	0/2	0.00			0.00	mLPC0.1	mLPC0.1



Beschreibung der Lagerstätte

1. Charakterisierung des Vorkommens

Es wird eine Kies-Sandlagerstätte abgebaut. Das Material wird im Trockenabbau gewonnen.

2. Geologisches Alter

Es handelt sich um Sedimente des Pleistozän.

3. Petrographische Zusammensetzung

Der Sand (< 2,0 mm) besteht überwiegend aus Quarz und Sedimentiten.

Der Kies (8/16 mm: 05/2017) setzt sich wie folgt zusammen: Kieseliefer, schwarz (31,9 M.-%), Quarz, milchig (19,9 M.-%), Quarzit/Sandstein, paläozoisch, grau, braun, z.T. kieselig (42,1 M.-%) und Sandstein, mesozoisch, porös, bunt (6,1 M.-%).

4. Tektonik

Entfällt.

5. Verwitterung

Aufgrund der petrographischen Zusammensetzung ist das Material als frost- und verwitterungsbeständig zu bezeichnen (siehe auch entsprechende Prüfungen).

6. Abmessungen

Das derzeitige Abbaugelände umfasst eine Fläche von ca. 3 ha. Es wird bis in eine Tiefe von ca. 35 m abgebaut.

7. Abraum

Die Abraummächtigkeit beträgt bis zu 9 m.

8. Produktionsgang

Das Rohmaterial wird mit einem Radlader aus der Wand gewonnen und über eine Bandanlage der Aufbereitungsanlage zugeführt. Auf einer funktionsgerechten Siebanlage wird das Material klassifiziert in die GK 0/1, GK 0/2, GK 2/8, GK 8/16, GK16/32 und > 32 mm.

9. Umweltangaben

Bei natürlichen Gesteinskörnungen (gebrochenes Festgestein, Kies und Sand sowie gebrochener Kies) ist die Umweltverträglichkeit grundsätzlich gegeben (TL Gestein-StB 2.4).



Allgemeine Angaben (Freiwillige Güteüberwachung)

<p>1 Konformitätsnachweis</p> <p>1.1 Konformitätsnachweisverfahren</p> <p>1.2 Codenummer des Zertifizierers/Überwachers (notified body)</p> <p>1.2a Name der zertifizierenden Institution</p> <p>1.3 Ist die WPK zertifiziert/überwacht?</p> <p>1.4 Nr. des WPK-Zertifikates</p> <p>1.5 Ausstellungsdatum des WPK-Zertifikates:</p> <p>1.6 WPK-Beauftragter:</p>	<p>System 2+</p> <p>1284</p> <p>BÜV Hessen-Rheinland-Pfalz</p> <p>Ja (Inspektion am 04.07.2018)</p> <p>1284-CPR-H/049/1</p> <p>06.06.2017</p> <p>Herr Gorges</p>
<p>2 Prüfung</p> <p>2.1 Verantwortlicher/Durchführender der WPK (intern):</p> <p>2.2 Ort/Adresse des Labors für die WPK (intern):</p> <p>2.3 Wurde die Probenahme entsprechend den Anforderungen der DIN EN 932-1 durchgeführt?</p> <p>2.4 Werden alle verlangten Prüfungen der WPK (intern) im erforderlichen Prüfrhythmus durchgeführt?</p> <p>2.5 Werden die geforderten Aufzeichnungen der "WPK" ordnungsgemäß geführt?</p>	<p>PTW</p> <p>Witzenhausen</p> <p>Ja</p> <p>Ja</p> <p>Ja</p>
<p>3 Lieferschein</p> <p>3.1 Enthält der Lieferschein alle verlangten Angaben?</p> <p>3.2 Enthält der Lieferschein alle notwendigen Zeichen?</p>	<p>Ja</p> <p>Ja</p>
<p>4 Herstellwerk</p> <p>4.1 Entspricht die Lagerung der Gesteinskörnungen den Anforderungen?</p> <p>4.2 Werden die Silos, Halden, Boxen etc. gekennzeichnet?</p>	<p>Ja</p> <p>Ja</p>

Dr. Moll GmbH & Co. KG
Stellv. Prüfstellenleiter
 Dipl.-Geol. R. Lenhard

Dr. Moll GmbH & Co. KG
Geschäftsführer
 Dipl.-Geol. M. Quakenack

